



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2019/187</b>	Referat	Stadtwerke
	Abteilung	Stadtwerke
	Verfasser(in)	Werke

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Vorlagenstatus</b>
<b>Werkausschuss</b>	<b>28.05.2019</b>	<b>öffentlich</b>

**Erneuerung der Parkscheinautomaten in den Garagen Ost und West  
- Aufhebung der Vergabe und Entscheidung über Ausstattung der Automaten -**

**Beschlussvorschlag:**

**Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:**

- „1. Der Beschluss des Stadtrates vom 18.10.2018 zur Beschaffung neuer Parkscheinautomaten in den Garagen Ost und West bei der Firma Swarco wird aufgehoben.
2. Bei der Beschaffung neuer Parkscheinautomaten in den Garagen Ost und West wird auf die bisherige Rückzahlungsfunktion verzichtet.
3. Bei der Beschaffung neuer Parkscheinautomaten in den Garagen Ost und West ist eine Kartenzahlungsfunktion (EC- und Kreditkarte) zu berücksichtigen.“

<b>anwesend:</b>	<b>für den Beschluss:</b>	<b>gegen den Beschluss:</b>
------------------	---------------------------	-----------------------------



### **Sachverhalt:**

Die Stadt Friedberg hat im oberirdischen Straßenbereich die ursprünglichen Parkautomaten aus dem Jahre 2004 bereits erneuert. Mit der Erneuerung ging die bisherige Rückzahlfunktion der Automaten verloren, da diese vom bisherigen Hersteller nicht mehr angeboten wird. Im Zuge dieses Austausches wurde auch über einen Austausch der Automaten in den Garagen diskutiert. Diese Automaten befanden sich in einem grundsätzlich besseren Zustand, da sie nicht der Witterung ausgesetzt sind. Im Ergebnis wurde entschieden, die Automaten in den Garagen zunächst zu belassen und von den ausgebauten Automaten der Stadt ein „Ersatzteillager“ anzulegen.

Zwischenzeitlich zeigen sich aber nun auch an den Automaten der Garagen vermehrt Störungen und Ausfälle, die auf Defekte an den mechanischen und elektrischen Bauteilen beruhen. Zur Behebung dieser Defekte konnte noch auf die genannten Ersatzteile zurückgegriffen werden. Allerdings gehen diese nun auch zur Neige, auch der Hersteller kann Ersatzteile nicht mehr liefern. Aus diesem Grund haben sich Stadtrat und Werkausschuss im Herbst 2018 für die Erneuerung der Parkscheinautomaten in den Garagen Ost und West ausgesprochen.

In der politischen Diskussion bei der Auswahl der neuen Automaten ging es zentral um die Frage, ob die bisherige Rückzahlfunktion beibehalten oder aufgegeben werden soll. Hintergrund dabei ist, dass die namhaften Hersteller mit weiter Verbreitung der Automaten eine solche Rückzahlfunktion nicht anbieten. Unter Abwägung dieser Anforderungen und unter Berücksichtigung weiterer Faktoren wie Referenzen, Bedienerfreundlichkeit und Wartungskosten haben sich Werkausschuss und Stadtrat für die Beschaffung neuer Parkscheinautomaten in den Garagen beim bisherigen Anbieter und Aufgabe der Rückzahlfunktion ausgesprochen.

Bei den Vergabegesprächen mit dem bisherigen Hersteller zeigten sich bald Tendenzen, dass dieser die Produktion und den Vertrieb von Parkscheinautomaten einstellen wird. Dabei war zunächst davon die Rede, dass die Produktion eines anderen Herstellers übernommen werden sollte. Angesichts dieser Unwägbarkeiten haben die Stadtwerke die Beschaffung aufgeschoben. Zwischenzeitlich liegt die Aussage des bisherigen Herstellers vor, keine Parkscheinautomaten mehr zu vertreiben.

Die Stadtwerke haben nun mit weiteren Anbietern von Parkscheinautomaten Kontakt aufgenommen. Dabei stellte sich heraus, dass gegenüber dem Zeitpunkt Sommer 2018 die Kartenzahlungsfunktion der Automaten deutlich weiterentwickelt wurde. Hier bieten nun alle Hersteller funktionierende und bedienerfreundliche Systeme an, oft sogar mit kontaktlosem Zahlen. Auch für die Stadtwerke hat sich hier eine neue Situation ergeben, da seit dem Jahr 2019 auch die Abgabe des Bargelds aus den Automaten mit Gebühren bei der Bank verbunden ist. Die Kartenzahlung kann aus Sicht der Stadtwerke einerseits die Geldrückgabe ersetzen, da stets der „passende“ Betrag gezahlt werden kann und andererseits auch die Gebühren für die Geldabgabe senken.

Da die Beschaffung der Parkscheinautomaten an sich ein Geschäft der laufenden Verwaltung ist schlägt die Werkleitung vor, dass der Werkausschuss und nachfolgend der Stadtrat die grundsätzlichen Anforderungen beschließen und die Stadtwerke anschließend den konkreten Automaten auswählen.